

PRESSEMITTEILUNG

posterXXL AG 2012 mit Rekordumsatz - Ergebnis durch Sondereffekte und höhere Kosten belastet

- **Umsatzerlöse 2012 um 52,3% auf 31,3 Mio. € gestiegen**
- **Verbesserung der Rohertragsmarge auf rd. 80%**
- **EBITDA bei - 0,4 Mio. € aufgrund von Sondereffekten und notwendigen Investitionen**
- **Anleihe erfolgreich platziert**
- **erstes Quartal 2013: Grundkapital um mehr als 50 % vermindert, Verlustanzeige nach §92 Abs. 1 AktG trotz deutlichem Umsatzplus**
- **positiver Gesamtausblick auf 2013**

München, 17. April 2013 - Der Münchner Fotodienstleister posterXXL AG hat sein ehrgeiziges Umsatzziel von 50 Prozent Zuwachs gegenüber dem Vorjahr erneut erreicht. Die Umsatzerlöse in 2012 erreichten demnach 31,3 Mio. Euro gegenüber 20,5 Mio. Euro in 2011. Seit seiner Gründung im Jahre 2004 konnte das Unternehmen seinen Umsatz in jedem Jahr um mindestens 50 Prozent steigern. "Wir schreiben damit unsere Erfolgsgeschichte fort und wachsen viel schneller als der Markt", resümiert Christian Schnagl, Gründer und Vorstand des Unternehmens.

Im zurückliegenden Jahr hat die posterXXL AG darüber hinaus die Grundlage für weiteres Wachstum geschaffen. Dazu zählt in erster Linie die Begebung einer Unternehmensanleihe im Juli 2012. Die entsprechenden Anleihe-Erlöse von rund 5,4 Mio. Euro eröffnen der posterXXL AG einen größeren finanziellen Spielraum für Investitionen sowie für die Erschließung neuer Märkte.

Sondereffekte durch Umsatz-Spillover und Einmalaufwendungen

Das traditionell und branchentypisch starke Weihnachtsquartal entwickelte durchgehend bis zum Jahresende eine starke Dynamik. Nach Weihnachtsbestellschluss bis Ende Dezember eingegangene Orders konnten daher nicht mehr vollständig im Geschäftsjahr 2012 ausgeliefert werden. Dies führte zu einer Verschiebung von Umsatzerlösen in Höhe von ca. 1,9 Mio. Euro in das Geschäftsjahr 2013 (Spillover-Effekt). Einmalaufwendungen aus der Begebung der Anleihe sowie für die Teilnahme an der alle zwei Jahre stattfindenden Branchenleitmesse *photokina* in Köln belasten das Ergebnis 2012 zudem mit insgesamt rund 0,9 Mio. Euro.

Erforderliche Investitionen in Personal und Marketing

Das rasante Umsatzwachstum machte es in 2012 erforderlich, die Zahl fest angestellter Mitarbeiter deutlich zu erhöhen. So stieg im Jahresschnitt die Anzahl der Mitarbeiter um 57 auf 211 (zum Stichtag 31.12.2012: 238). Der strukturell notwendige Personalzuwachs machte sich in allen Abteilungen bemerkbar und entfiel neben der Produktion auch auf die Bereiche Marketing, IT, Finanzen, Personal und Kundenservice. Zudem wurde vermehrt in eine höhere Markenbekanntheit und verbesserte Marktposition als strategisches Ziel investiert.

Ergebnis und Ausblick

Das EBITDA 2012 liegt leicht negativ bei - 0,4 Mio. Euro (Vorjahr + 1,6 Mio. Euro). Der Jahresfehlbetrag beläuft sich auf 1,6 Mio. € (Vorjahr: Jahresüberschuss 0,7 Mio. €). Bereinigt man die Einmalaufwendungen aus Anleihe und *photokina*, liegt das EBITDA bei + 0,5 Mio. € und der Jahresfehlbetrag bei 0,7 Mio. €. Der Spillover-Effekt ist dabei noch nicht berücksichtigt.

Aufgrund der Umsatzverschiebung aus 2012 in das erste Quartal 2013 liegen die Umsatzerlöse im 1. Quartal 2013 sogar 70% über dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bedingt durch die branchentypische Saisonalität schließt das erste Quartal dennoch mit einem leicht negativen Ergebnis. Ausgehend von einem Verlustvortrag aus 2012 führt dies zu einer kumulierten Verminderung um mehr als 50% des Grundkapitals der posterXXL AG. Der Vorstand wird gemäß § 92 Abs. 1 AktG unverzüglich eine Hauptversammlung einberufen.

posterXXL AG hat in 2012 die Grundlage für profitables Wachstum geschaffen und strebt in 2013 mit einer deutlich verbesserten Rohertragsmarge ein positives Jahresergebnis an. Vorstand Christian Schnagl: „2012 haben wir den Grundstein für nachhaltiges Wachstum gelegt. Dazu waren erhöhte Investitionen erforderlich, die sich in 2013 positiv bemerkbar machen. Die Erlöse aus der Anleihe eröffnen uns zudem die Flexibilität, den eingeschlagenen Kurs erfolgreich fortzusetzen. Dies schließt weiter den gezielten Zukauf von Unternehmen ein, sofern dies wirtschaftlich und strategisch sinnvoll ist.“

Presseanfragen:

posterXXL AG:

Ulrich Krenn
T: +49 (0)89 360 359 – 246
F: +49 (0)89 360 359 – 25
Mail: ulrich.krenn@posterxxl.com

Kirchhoff Consult AG

Dr. Kay Baden
Tel: +49 (0)40 60 91 86 39
Fax: +49 (0)40 60 91 86 60
Mail: baden@kirchhoff.de

Über die posterXXL AG:

Die posterXXL AG ist ein schnell wachsender Anbieter von individualisierten Fotodienstleistungen im Digitaldruck. Die posterXXL AG erreichte 2009 als Deutschlands schnellst wachsendes Technologie-Unternehmen den ersten Platz beim „Deloitte Technology Fast 50 Wettbewerb“.

Unter www.posterXXL.de bietet das Unternehmen online vielfältige Möglichkeiten, eigene Fotos auf verschiedenste Materialien drucken zu lassen. Die Produktpalette des Vollsortimenters reicht dabei von Postern und Leinwänden über Fotobücher und Kalender bis zu diversen Fotogeschenken. Die posterXXL AG produziert ihre gesamte Produktlinie selbst.

Es werden Privat- und Geschäftskunden in Deutschland, Österreich, Großbritannien, Frankreich, Italien, Belgien und in den Niederlanden beliefert. Daneben ist die posterXXL AG auch Großlabor für Wiederverkäufer, Fotofachhandel und Fotografen. Weitere Informationen unter www.posterXXL.de/presse.